Kraftwerk Freienstein

Sanierung Fischgängigkeit

In der Schweiz werden grosse Anstrengungen unternommen, um die Fliessgewässer als Lebensräume für die Wassertiere aufzuwerten. Dazu gehört auch die Wiederherstellung der Wanderkorridore für Fische. Zwar verfügt das Kraftwerk Freienstein bereits über eine gut funktionierende Fischtreppe. Diese soll nun markant vergrössert werden, damit auch Fischarten wie die Barbe und der Lachs künftig vom Rhein her die Töss hinauf wandern können. Für die abwärts wandernden Fische wird eine Bypassrinne gebaut. Damit sie den Weg dorthin finden und nicht zur Turbine des Kraftwerks schwimmen, wird quer über den Einlaufkanal ein Rechen mit nur 15 mm grossen Stababständen installiert, der die Fische zum Bypass hin führt.

Sanierungsarbeiten am Kraftwerk

Parallel dazu werden Sanierungsarbeiten an den Krafwerkseinrichtungen vorgenommen. Neben Erneuerungen bei der Turbine und Steuerung werden auch die beiden Wehrklappen saniert. Dazu müssen sie ausgebaut und wieder eingebaut werden, wozu der Einsatz von grossen Mobilkranen notwendig ist.



Horizontalrechen mit Reinigungsmaschine

Bauherrschaft

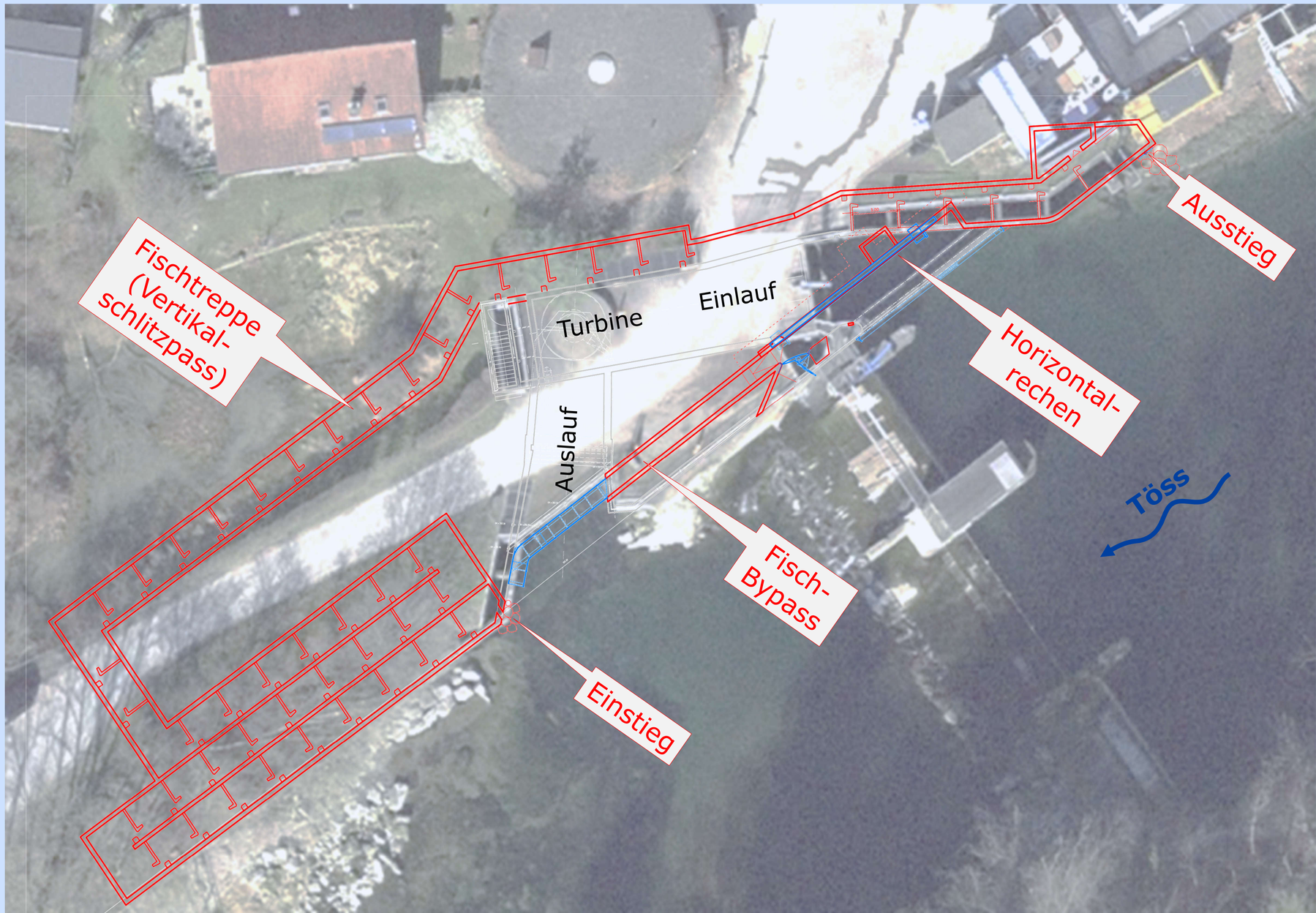
toesStrom AG
Othmar Blumer-Strasse 1
8427 Freienstein
www.toesstrom.ch

Projektleitung

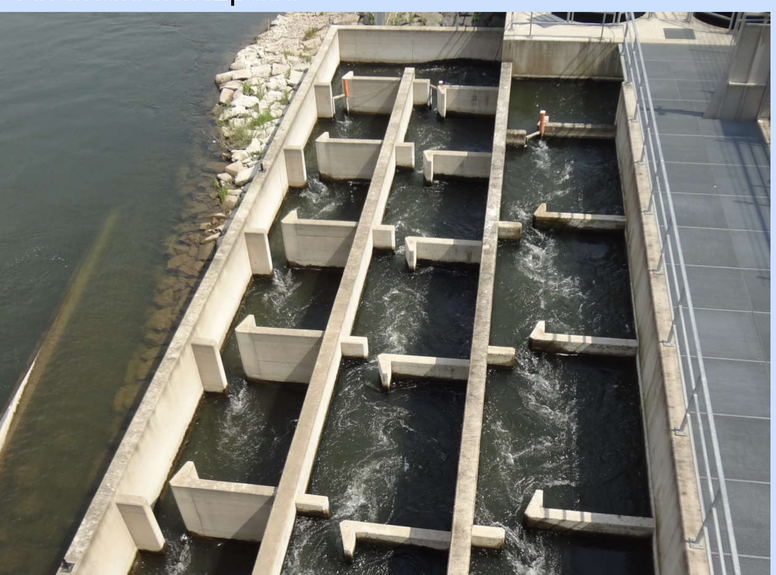
Entegra Wasserkraft AG
8910 Affoltern am Albis
Gian-Andri Tannò
079 364 26 58

Bauleitung

Staubli, Kurath & Partner
8048 Zürich
Domink Klotz
079 612 36 25



Vertikalschlitzpass



Sanierung Fischgängigkeit und Sanierungsarbeiten am Kraftwerk Freienstein

Bauphase

Im November 2026 werden Rodungsarbeiten durchgeführt und der Weiher sowie der ehemalige Oberwasserkanal temporär abgesenkt. Im Februar 2027 wird die Baustellenumfahrung errichtet, über welche die Wohnüberbauung «Giesserei am Wasser» während der Bauzeit erschlossen wird. Für Fussgänger ist eine separate Umleitung über den Giesserweg vorgesehen.

Nach etwa einem Jahr Bauzeit werden im 1. Quartal 2028 die Baustellenumfahrung und Fussgängerumleitung wieder entfernt und die Erschliessung erfolgt wie bisher über den Shedweg. Zwischendurch kann es vorkommen, dass die Zufahrt für ein paar Stunden unterbrochen wird. Die Bewohner werden jeweils vorgängig informiert.

Der Baustellenverkehr erfolgt über den Shedweg. Die Wiese zwischen Kanal und Shedweg wird als Installationsplatz verwendet. Die zum Teil tiefen Baugruben werden durch so genannte Rühlwände mit Holzausfachung gesichert. Dabei werden Stahlträger im Felsuntergrund versetzt, die später wieder entfernt werden.

Terminplan

Monat	10	11	12	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	1	2	3	4	5
Quartal	4. Q			1. Q			2. Q			3. Q			4. Q			1. Q			2. Q	
Jahr				**2027**												**2028**				
Fischschonzeiten																				
Planung, Bewilligungsverfahren, Ausschreibungen																				
Ausführung																				
Vorbereitungen		Roden und Absenkung Weiher																		
Baustellenumfahrung					Installationen, Baustellenumfahrung															
Hauptarbeiten																				
Inbetriebnahmen, Abnahmen																				
Rückbau Baustellenumfahrung, Umgebungsarbeiten																				



Die Arbeiten werden von kantonalen Fachstellen und Umweltfachleuten eng begleitet. Für die Amphibien bleiben Wasserflächen erhalten, welche gegen die Baustellenumfahrung mit einem Schutzzaun abgetrennt sind.

